

# Luzerner Tagblatt

und der Kantone  
Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Freitag,

Nro. 221.

den 16. August 1867.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

**Abonnementspreis:** für 6 Monate franto durch die ganze Schweiz . . . Fr. 5. —  
bei der Expedition abgeholt . . . 4. —  
für Wiederholungen . . . 6 "  
für 3 Monate franto durch die ganze Schweiz . . . " 2. 50  
bei der Expedition abgeholt . . . 2. —  
für Wiederholungen . . . 18 "  
**Einrückungsgebühr:** die einspaltige Petitzeile oder deren Raum . . . 8 Cts.  
Inserate von 3 Zeilen und weniger . . . 30 "  
für Wiederholungen . . . 18 "

Inserate, welche Abends vor 5 Uhr abgegeben werden, erscheinen den folgenden Tag. Für die Sonnabend-Nummer sind die Inserate vor 12 Uhr Mittags abzugeben.

**Kirchliche Gedächtnisfeier**  
für  
Hochw. Hrn. Pfarrer Bossart iel.  
in der Pfarrkirche zu Mollhusen  
Montag den 19. August 1867 Morgens  
4809<sup>]</sup> halb 8 Uhr.

**Kirchliche Gedächtnisfeier**  
in Knutwil  
für Hochw. Hrn. Pfarrer J. B. Bossart iel.  
Dreißigster: Mittwoch den 21. August  
4445<sup>]</sup> Morgens 8 Uhr.

**Postlokals** — bis längstens am 21. die-  
ses Monats schriftlich einzuenden der  
Luzern, den 14. August 1867.  
Kreispostdirektion;  
Für dieselbe:  
Rager.  
4811<sup>]</sup>

**Für Pflasterer!**  
Die Korporationsgemeinde der Dorfschaft  
von Kuswil ist Willens, den obern Dorf-  
platz neuerdings zu bepflanzen.  
Angebote sind bis und mit dem 24. August  
bei Verwalter Franz Wandeler im Dorf da-  
hier schriftlich einzugeben, wo zugleich auch  
nähere Auskunft über die Arbeit vernommen  
werden kann. [4762<sup>]</sup>

4818] **Im Casino-Garten**  
(bei ungünstiger Witterung im Saale)  
heute Freitag den 16. August:  
**Großes Concert**  
der Münchner Liederhalle  
bestehend aus 5 Personen:  
2 Komikern und Liederfängern, 2 Damen und einem Zither-Virtuosen.  
Jede Vorstellung neue Abwechslung.  
Anfang 8 Uhr. — Entrée 30 Cts.

## Anzeigen.

### Bekanntmachung.

Gemäß § 4 des Vertrages mit der Bank  
in Luzern soll vom 1. Jänner 1866 an in  
jährlichen Raten 1/10 des durch ihre Vermitt-  
lung kontrahierten Anleihe von Fr. 400,000  
zur Rückzahlung kommen und die zurückzu-  
bezahlenden Obligationen sind 6 Monate vor  
der Rückzahlung durch das Loos zu bezeichnen.  
In Gegenwart einer unbetheiligten Amts-  
person wurde die dritte Kata ausgelost und  
folgende Nummern zur Rückzahlung auf den  
1. Jänner 1868 gezogen:  
1, 4, 10, 21, 32, 35, 37, 51, 66, 79,  
83, 87, 102, 105, 112, 132, 150, 170,  
174, 178, 183, 186, 201, 212, 217, 232,  
241, 257, 280, 283, 285, 288, 297, 303,  
305, 344, 345, 386, 396, 399. Im  
Ganzen 40 Obligationen von Fr. 1000 =  
Fr. 40,000.

Mit dem 1. Jänner 1868 hört die Ver-  
zinsung dieser Obligationen auf, dagegen wer-  
den sie bei der Staatskasse des Kantons Luzern  
für den Kapitalbetrag eingelöst.

Von den in den Jahren 1865 und 1866  
vorgenommenen Ziehungen sind die Obliga-  
tionen Nr. 395 und 313 noch nicht eingelöst  
worden, für welche die Verzinsung mit dem  
1. Jänner 1866 und 1. Jänner 1867 auf-  
gehört hat.

Luzern, den 16. Juli 1867.  
Namens des Finanzdepartements,  
Der Regierungsrath:  
R. Dula.

### Postamtliche Stellenausschreibung.

Nachdem die Errichtung von Postablagen  
in den Gemeinden Oberkirch, Ohmstall-  
Niederwil und Retzschwil-Herlisberg  
bewilligt worden, so werden hiemit die Stellen

1. eines Postablagehalters und Brief-  
trägers für die Gemeinde Oberkirch  
mit einem Jahresgehalt von Fr. 160;
2. eines Postablagehalters und Brief-  
trägers für die Gemeinden Ohmstall  
und Niederwil mit einem Jahresgehalt  
von Fr. 120;
3. eines Postablagehalters und Brief-  
trägers für die Gemeinden Retzschwil  
und Herlisberg mit einem Jahresge-  
halt von Fr. 100

zur Bewerbung ausgeschrieben.  
Dießfällige Anmeldungen sind, unter Bei-  
legung gültiger Leumundzeugnisse und mit  
dem Ausweise über den Besitz eines geeigneten

### MEYER'S DIORAMA

(Rigi-Kulm und Pilatus)  
nahe beim Löwenmonument in Luzern  
steht bei jeder Witterung täglich offen von  
Morgens 8 Uhr bis Sonnenuntergang.

### Stahlfedern-Depot.

(Fabrik J. Alexandre in Birmingham.)  
1. **Humboldt-Feder** — breit — mittel —  
spitz — ganz spitz — daher für jede Hand  
geeignet. Preis per Schachtel Fr. 3 (statt  
Fr. 3. 25), per Duzend 40 St. (statt 45 St.)  
2. **Plume à réservoir d'encre**  
double cémentée — breit — mittel —  
spitz — ganz spitz — somit gleichfalls für  
jede Hand geeignet. Preis per Schachtel  
Fr. 1. 75 (statt Fr. 2.), per Duzend 20 St.  
(statt 30 St.)  
Wiederverkäufer erhalten 20 % Rabatt.  
(Tagblatt Nr. 320 vom 22. November.)  
7003<sup>]</sup> Buchhandlung A. Gebhardt.  
4764<sup>]</sup>

### Süße französische Weintrauben

bei **Wiki-Frei.**

### Rechter chinesischer Familienthee

(unsere bekannte ausgezeichnete Qualität)  
zu 6 Fr. das Pfund.  
Bera. S. F. Locher.

### Möbel-Verkauf.

Zu sehr billigen Preisen sind  
bei Unterzeichnetem stets neue  
Möbel zu haben.  
4845<sup>]</sup> J. S. Wagen, Maler.

### ROB BOIVEAU-LAFECTEUR,

blutreinigender vegetabilischer Syrup  
des Dr. Giroudesau, St.-Gervais in Paris.  
Hauptdepot in Paris: rue Richer 12.  
Depot in Luzern: in der Müller'schen  
Apothek. [6862<sup>]</sup>

### Aufgerüstete Betten

sind stetsfort in beliebiger Größe, solid ver-  
fertigt und zu verhältnismäßig billigem  
Preise vorrätig; bei wem? sagt die Expedi-  
tion dieses Blattes. [4671<sup>]</sup>

### Den 18. dies ist Kapellweihe auf Pilatus-Klimfenhorn.

### Baugewerkschule zu Holzwinden

Der Winterunterricht beginnt am 1. November d. J. und währt 20 Wochen. Bau-  
handwerker, Mühlen-, Maschinenbauer und sonstige mechanische Handwerker,  
welche ausgenommen zu werden wünschen, haben sich schriftlich zu melden. Der Schüler er-  
hält Unterricht, Unterrichtsmaterialien, Wohnung, Beköstigung, Wäsche, ärztliche Pflege, einen  
Schulrod und die Zeitschrift für Bauhandwerker und zahlt für Alles 68 Thaler.  
Der Vorsteher der Baugewerkschule:  
G. Haarmann.  
3460<sup>]</sup>



### Nähmaschinen-Ausstellung

heute den 15. bis Sonntag den 18. Aug.  
Der Singer-Nähmaschinen-Gesellschaft in New-York,  
Singer & Gibbs  
neueste Systeme sind als die vollkommensten und besten der  
Neuzeit zur gefälligen Prüfung bereit im Gasthof zur  
Krone in Luzern, 1 Treppe hoch.  
Für die alleinige Agentur in der Schweiz:  
Leonhard Erni, Maschinenhandlung, Zürich.  
Die Maschinen werden durch einen Mechaniker verkauft.  
Anleitung wird gratis ertheilt. — Für Solidität jeder  
Maschine wird 3 Jahre schriftlich garantirt.  
Freier Eintritt für Jedermann.  
4796<sup>]</sup>  
3229<sup>]</sup>

### Muswanderer

befördert durch regelmäßige Dampf- und Segelschiffe I. Klasse über Antwerpen,  
Bordeaux, Bremen, Hamburg, Havre, Liverpool, London, Rotterdam,  
Southampton nach allen Theilen von Nord-, Central- und Südamerika und von  
Australien zu den billigsten Preisen und auf's beste  
Die General-Agentur  
J. U. Schmid, Elisabethenstraße 51,  
Basel.

### Postpapier und Couverts.

Geeben habe diese Artikel frisch erhalten und werde solche zu den bezeichneten Preisen  
erlassen:  
Postpapier, kleines Format, in beliebigen Farben.  
I. Qualität, per Büchlein à 6 Bogen 10 Cts. — 10 Büchlein 75 Cts.  
II. " " " " " 10 " — 10 " 50 "  
I. " großes Format " 15 " — 10 " 125 "  
II. " " " " " 10 " — 10 " 90 "  
Abnehmer eines ganzen Kistes oder 80 Büchlein erhalten 15 % Rabatt.  
Couverts, gummirte, in verschiedenen Dessins, weiß, blau und gelb, per 100 Stück  
von 40 Cts. bis 1 Fr.  
Post- oder Packstempel die Stange 15 Cts., 1 Pfund à 10 Stangen 1 Fr.  
Feines Briefstempel per Stange 10—15 Cts., 1 Pfund à 20 Stangen 1 1/2—2 Fr.  
Das beliebte Schweizerlad die Stange 30 Cts.  
Die berühmten Humboldt- und Aluminium-Stahlfedern in mittel — breit und  
und feiner Spitzen, 12 Duzend 2 Fr.  
Es empfiehlt sich  
B. Weber  
4782<sup>]</sup> unten in der Laterne — Weggigasse.